





Liebe Seilgarten-Betreiber,






für eure innerbetriebliche Ausbildungssituation möchten wir euch als Verband gerne noch eine Ergänzung eurer Risikobeurteilung im Sinne der SARS-CoV-2 – Pandemie an die Hand geben. Das heißt, wenn ihr möchtet, könnt ihr gern das folgende Dokument – bestehend aus 3 Teilen – als Vorlage für eure Betriebe verwenden und ggf. ändern.



Euer Team der IAPA


Stand: 01.01.2021



ERGÄNZUNG DER RISIKOBEURTEILUNG IN SEILGÄRTEN WÄHREND AUSBILDUNGSSITUATIONEN IM SINNE DER SARS-CoV-2 – Pandemie

Gefährdung	Infektion mit dem SARS-CoV-2 – Virus (Corona-Virus) durch infizierte <ul style="list-style-type: none"> • Kolleginnen / Kollegen / Auszubildenden / TN einer Fortbildung 	
Maßnahmen	SARS-CoV-2 – Arbeitsschutzstandard allgemein	Hinweise für die ausbildenden Seilgärten
	<ul style="list-style-type: none"> • Die betrieblichen Abläufe sind so zu gestalten, dass zwischen den TN ein Abstand von mind. 1,50 m eingehalten wird. • Dies gilt für alle betrieblichen Bereiche einschließlich der Verkehrswege, Sanitär- und Pausenräume. 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsabläufe in allen betrieblichen Bereichen z. B. Kasse, Materialausgabe, Einweisung, Sanitärbereich sind entsprechend markiert. • Nur so viele TN gleichzeitig in den Arbeitsbereichen einsetzen, dass der Abstand auch tatsächlich eingehalten werden kann. • Sicherstellen, dass Lauf- und Verkehrswege breit genug sind.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sind bei bestimmten Tätigkeiten ein ausreichender Abstand bzw. eine Abtrennung aus betriebstechnischen Gründen nicht möglich, sind den Beschäftigten Mund-Nase-Bedeckungen in ausreichender Anzahl zur Verfügung zu stellen. • Die TN sind über die richtige Verwendung, die maximale Tragedauer sowie die Pflege der Mund-Nase-Bedeckungen zu unterweisen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Dies kann der Fall bei Tätigkeiten sein, bei denen es zu einem näheren Kontakt kommen kann, wie z.B. bei der Unterstützung beim Gurtanziehen oder Hilfestellung in der Einweisung. Dementsprechend müssen die TN eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Jeder TN darf seine eigene Maske mitbringen und tragen. Es sind aber auch Masken für die TN in der Hütte vorhanden. • Dies gilt auch in Situationen in der Theorieausbildung, z.B. Im Seminarraum, wenn die geforderten Mindestabstände nicht eingehalten werden können.

 	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN sind über die allgemeinen Hygienemaßnahmen zu unterweisen, insbesondere über das richtige Händewaschen einschließlich Hautpflege; falls erforderlich, über die Händedesinfektion sowie die Nies- und Hust-Etikette. • Die entsprechenden Einrichtungen wie Desinfektionsmittel sind zur Verfügung zu stellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Seilgarten ist ein hohes Hygieneniveau schon immer selbstverständlich. Dennoch sollte auf die Bedeutung der Hygienemaßnahmen bzw. auf deren konsequente Umsetzung zur Unterbrechung von Infektionsketten deutlich hingewiesen werden. • Die PSA ist grundsätzlich sauber zu halten, damit auch eine entsprechende Funktionsfähigkeit gewährleistet ist. • Da kein fließendes Wasser vorhanden ist, erfolgt die Handhygiene über Desinfektionsmittel, welches in ausreichender Menge vorhanden ist.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein direkter Handkontakt zwischen Personen ist zu vermeiden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Auf Begrüßungen mittels Handschlags ist zu verzichten.
 	<ul style="list-style-type: none"> • TN sollten ihre PSA an diesem Tag nicht mit anderen Mitarbeitern tauschen. • Die Reinigung der PSA und die entsprechende Aufbewahrung ist sicherzustellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine ständige Desinfektion nach Gebrauch ist aus PSA-technischen Gründen nicht angezeigt. Stark verunreinigte Gurte können nach den Herstellerangaben gewaschen werden. • Bei Karabinern und ähnlichem ist grundsätzlich darauf zu achten, dass sie sauber sind damit sie einwandfrei funktionieren können. • Helme werden grundsätzlich nach dem Gebrauch desinfiziert

		<ul style="list-style-type: none"> • Das Tragen von Handschuhen ist im Ausbildungsbetrieb während der praktischen Blöcke angezeigt und sollte von der Ausbildungsstelle eingefordert werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN sind darüber zu unterweisen, dass sie nicht zur Ausbildung kommen, wenn sie sich krank fühlen oder sonstige Symptome zeigen, die auf Covid 19 hinweisen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN sind darin zu unterweisen, dass sie nur in absolut gesunden Zustand zur Ausbildung erscheinen dürfen.

Gefährdung	Infektion mit dem SARS-CoV-2 – Virus (Corona-Virus) durch infizierte <ul style="list-style-type: none"> • Kolleginnen / Kollegen / Auszubildenden / TN einer Fortbildung 	
Maßnahmen	Konflikte zwischen TN, wenn die erforderlichen Maßnahmen (z.B. Abstand halten, Hygienemaßnahmen) nicht eingehalten werden.	Hinweise für die ausbildenden Seilgärten
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterweisung der TN über die Wichtigkeit der Maßnahmen und Apell, diese unbedingt im eigenen Interesse und aus Kollegialität einzuhalten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN sind über die neuen Regelungen und Bestimmungen im Seilgarten zu unterrichten. Dies geschieht vor Ausbildungsbeginn durch den Ausbilder.

Gefährdung	Infektion mit dem SARS-CoV-2 – Virus (Corona-Virus) durch infizierte <ul style="list-style-type: none"> • Kolleginnen / Kollegen / Auszubildenden / TN einer Fortbildung 	
Maßnahmen	SARS-CoV-2 – Arbeitsschutzstandard konkret	Hinweise für die ausbildenden Seilgärten
<p style="text-align: center;">Rettung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Corona-Sonderregelung: bei Rettungen trägt der Retter Mundschutz und Handschuhe 	<ul style="list-style-type: none"> • Das anlageninterne Rettungskonzept ist so anzupassen, dass sowohl der Retter als auch der zu Rettende keiner Infizierungsgefahr ausgesetzt wird. • Mindestanforderung wäre beim Retter: Mundschutz und Handschuhe und beim zu Rettenden: ein Mundschutz (den der Retter z.B. mitbringen kann).
<p style="text-align: center;">Mundschutz beim Klettern</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Mundschutz beim Klettern 	<ul style="list-style-type: none"> • Den TN wird freigestellt, während des Begehens der Anlage einen Mundschutz zu tragen. • Dieser kann in den Bäumen (beim einzelnen Klettern) abgezogen werden.